

## Veranstaltungsort:

Die Veranstaltung findet im Gebäude der DZ BANK AG, Pariser Platz 3, 10117 Berlin, statt (S- und U-Bahnstation „Brandenburger Tor“).

## Registrierung:

Die Anmeldung ist ausschließlich online möglich.

Bitte melden Sie sich bis zum **02.11.2012** an unter **[www.dgrv.de/link/energiewende](http://www.dgrv.de/link/energiewende)**  
Ihr persönlicher Anmeldecode lautet:  
**ee2012wh**

Wir bitten um Vorlage der Registrierung beim Einlass.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Rahmenprogramm:

Für die Konferenzbesucher wird am 18.11.2012 um 17:00 Uhr eine kostenlose Berlin-Stadtführung – durchgeführt von der Vive Berlin eG – angeboten.

Bitte melden Sie sich bei Interesse verbindlich auf der Veranstaltungsseite an. Die Teilnehmerzahl ist ebenfalls begrenzt. Weitere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

## Kontakt:

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Pampel ([pampel@dgrv.de](mailto:pampel@dgrv.de)).

Die neuen Energiegenossenschaften arbeiten oft mit starken Partnern aus dem genossenschaftlichen Verbund zusammen. Diese unterstützen Energieprojekte als Berater in der Gründungsphase, als Finanzierer und Versicherer oder bei der Projektierung. Die Unternehmen BayWa und R+V fördern diese Veranstaltung und freuen sich ebenfalls über Ihren Besuch.



**BayWa r.e. renewable energy GmbH**  
Ein Tochterunternehmen der BayWa AG  
[www.baywa-re.com](http://www.baywa-re.com)



**R+V Versicherung AG**  
[www.ruv.de](http://www.ruv.de)

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Agentur für Erneuerbare Energien organisiert.



**Agentur für Erneuerbare Energien**  
[www.unendlich-viel-energie.de](http://www.unendlich-viel-energie.de)

## Veranstalter:



**DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V.**  
[www.dgrv.de](http://www.dgrv.de)

## EINLADUNG



# ENERGIEWENDE – dezentral und genossenschaftlich

► MONTAG, 19. NOVEMBER 2012, BERLIN

# ENERGIEWENDE – dezentral und genossenschaftlich

Die Bevölkerung in Deutschland greift die Chancen der Energiewende aktiv auf. Seit 2005 haben sich über 80.000 Bürger in rund 600 Energiegenossenschaften zusammengeschlossen. Dies ist die konsequenteste Form der Bürgerbeteiligung mit dem Prinzip des gleichen Stimmrechts für alle.

Auf dem Kongress „Energiewende – dezentral und genossenschaftlich“ werden die vielfältigen Erfahrungen mit Bürgerbeteiligungsmodellen und die Herausforderungen bei regionalen Energieprojekten diskutiert. Wir möchten die Akteure der dezentralen Energiewende vernetzen und ihnen mit dieser Veranstaltung eine Stimme in der Debatte um die Energiewende geben.

Viele Energiegenossenschaften werden vor Ort von Bürgermeistern, Land- und Stadträten unterstützt. Auch auf bundespolitischer Ebene finden Bürgerbeteiligungsmodelle breite parteiübergreifende Unterstützung. Wir freuen uns sehr, dass die Abgeordneten des Deutschen Bundestags Hans-Josef Fell (DIE GRÜNEN), Josef Göppel (CSU), Ingbert Liebing (CDU) und Waltraud Wolff (SPD) die Veranstaltung mitinitiiert haben.

Wir laden Sie herzlich ein.



**Manfred Nüssel**  
Präsident des Deutschen  
Raiffeisenverbandes e.V. (DRV)



**Dr. Eckhard Ott**  
Vorsitzender des Vorstands  
des DGRV – Deutscher  
Genossenschafts- und  
Raiffeisenverband e.V.

10:00 Uhr **Einlass**

---

11:00 Uhr **Eröffnung**

*Manfred Nüssel, Präsident,  
DRV*

---

11:15 Uhr **Genossenschaftliche Bürgerbeteiligungsmodelle stellen sich vor**

**„Die Energie des Dorfes dem Dorfe“**

*Michael Diestel, Vorstand,  
Friedrich Wilhelm Raiffeisen Energie eG*

**„Vom Bürgerenergieprojekt zum Haus der Energie“**

*Christian Breunig, Vorstandssprecher,  
Energiegenossenschaft Odenwald eG*

**„Biomasse gemeinsam nutzen“**

*Bernd Rosenbauer, Vorstandsvorsitzender,  
Energiegenossenschaft Lieberhausen eG*

**„Bürger und lokale Wirtschaft beteiligen“**

*Karl-Anton Erath, Vorstand,  
Bürger-Energie-Zittau-Görlitz eG*

**„19 Kommunen – ein Ziel“**

*Helmut Amschler, Vorstand,  
Stadtwerke Grafenwöhr*

---

13:00 Uhr **Mittagspause**

---

13:45 Uhr **Herausforderungen und Lösungswege einer dezentralen Energiewende**

**„Dezentrale Energiewende aus der Sicht eines Unternehmens“**

*Klaus Josef Lutz, Vorstandsvorsitzender,  
BayWa AG*

**„Bürgernetze – Beteiligungsmöglichkeit am Netzausbau“**

*Hans-Detlef Feddersen, Geschäftsführer,  
BürgerWindpark-Lübke-Koog*

**„Intelligente Netzstrukturen – genossenschaftlich organisiert“**

*Dr. Michael Sladek, Vorstand,  
Netzkauf EWS eG*

**„Grünstrom bürgernah produzieren und vermarkten“**

*Johannes Lackmann, Geschäftsführer,  
Asselner Windkraft*

**„Risikomanagement bei dezentralen Energieprojekten“**

*Heinz-Jürgen Kallerhoff, Vorstand,  
R+V Versicherung AG*

---

15:30 Uhr **Kaffeepause**

---

16:00 Uhr **Grußwort**

*Peter Altmaier, Bundesminister für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit*

---

16:30 Uhr **Podiumsdiskussion**

**„Welche Zukunft hat die dezentrale Energiewende?“**

*Peter Altmaier, Bundesminister für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit  
MdB Hans-Josef Fell, DIE GRÜNEN  
MdB Josef Göppel, CSU  
MdB Ingbert Liebing, CDU  
MdB Waltraud Wolff, SPD*

**Moderation:**

*Philipp Vohrer, Geschäftsführer,  
Agentur für Erneuerbare Energien*

---

18:00 Uhr **Schlusswort**

*Dr. Eckhard Ott, Vorsitzender des Vorstands,  
DGRV*

---

**Empfang**